

Deutschlands Abstieg vom Weltwirtschaftsniveau

geschrieben von Max Kley | 28. Dezember 2011

Es ist vielleicht an der Zeit, auch einmal „Otto-Normalverbraucher“ die meist unbekannteste Sicht von Managern über die deutsche Energiewende nahe zu bringen. Bei allem, oft negativen Echo, das diese Industriekapitäne heute bei den Medien hervorrufen, sollten wir nicht vergessen, dass unsere Industrie und daher die Basis unseres Wohlstands von ihren Fähigkeiten abhängen, Unternehmen auf dem hart umkämpften Weltmarkt in die richtige Richtung zu lenken. Zweifellos gehört die BASF zu den wenigen Unternehmen, von denen dies bis zum heutigen Tage uneingeschränkt gesagt werden darf.

Den denkwürdigen Aufsatz aus der Börsenzeitung (vom 17. Juli 2011) von Max Dietrich Kley, Mitglied des Aufsichtsrats der BASF, zum programmierten Abstieg bringen wir hier auszugsweise. Den gesamten Beitrag stellen wir als pdf scan im Anhang zur Verfügung.